

Teilnahmebedingungen für Akteure

„Gemeinsam Bildung erleben, erfahren und Lernen.“

Unter diesem Motto wird das 1. Kaufbeurer Lernfest am Samstag den 19. Mai 2012 von 10.00 bis 17.00 Uhr stattfinden.

Das Lernfest 2012 hat zwei große Ziele: Zum einen will es die Menschen auf eine interessante Art und Weise für das Thema „Lernen macht Spaß“ begeistern und zum anderen Kaufbeuren als Bildungsstandort mit seinen verschiedenen Projekten wie z. B. „Lernen vor Ort“, „Bildungsportal Allgäu“, „Familienstützpunkt Kaufbeuren“ und seine Netzwerke vorstellen. Schulen, Vereine, Wirtschaftsunternehmen und Bildungsorganisationen sollen die Besucherinnen und Besucher für das Lernen im Lebenslauf motivieren. Für Jung und Alt steht dabei das „Lernen mit Freude“ bei Vorträgen, Workshops, Aktivständen und auf der Aktionsbühne im Vordergrund.

Das Lernfest eröffnet Akteuren die Möglichkeit, Lernen und Bildung öffentlichkeitswirksam zu präsentieren. Durch Mitmach-Aktionen kommen die Besucher mit den Bildungsanbietern direkt ins Gespräch und werden dabei selbst aktiv. Sie können außerdem auch ganz ungewöhnliche und kreative Projekte und Ideen ausprobieren.

Für die Besucherinnen und Besucher des Lernfests sind der **Eintritt und alle angebotenen Mitmachaktionen kostenfrei**. Alle Mitmachangebote sind frei zugänglich und richten sich an alle Besucherinnen und Besucher.

Besondere Kennzeichen des Projektes:

- „Lernen mit Freude“ in seiner Vielfalt durch Mitmach-Charakter erlebbar machen
- Mit dem lockeren Festcharakter Lust am Mitmachen wecken
- Bildungszugang für verschiedene Zielgruppen aufzeigen
- Neue Zugangswege zum Lernen aufzeigen
- Bürgerschaftliches Engagement fördern
- Generationsübergreifende Möglichkeiten aufzeigen
- Präventionserfolge darstellen und nachhaltige Wirkung transparent machen
- Über Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung vor Ort informieren
- Die Notwendigkeit des lebenslangen Lernens verdeutlichen
- Transparenz über die Vielfalt des Bildungsangebots und der Akteure
- Attraktivität der Bildungsregion medienwirksam steigern
- Vorstellung wissenschaftlich fundierter Lernkonzepte
- Attraktive Plattform für die Erlebbarkeit unterschiedlicher Akteure und Wirkungsfelder in der Kaufbeurer Region, dem Allgäu und der Metropolregion München
- Stärkung des Kontakts und der Vernetzung zwischen den Beteiligten aus Schule, Bildung, Soziales, bürgerschaftlichem Engagement, Wirtschaft und Öffentlicher Verwaltung

In folgenden Themenfelder sollen die Aktionen angesiedelt werden:

- Familien
- Kinder und Jugendliche
- Schulische Bildung
- Berufliche Bildung
- Gesundheit und Umwelt
- Sport und Freizeit
- Kultur und Werte

Workshops / Impulsvorträge:

Um für die Besucherinnen und Besucher einzelne Bereiche vertieft darzustellen, sind mehrere Workshops und Impulsvorträge für Kinder, Jugendliche und Erwachsene geplant.

Als Akteure sind herzliche eingeladen:

Bildungsinstitutionen und Bildungseinrichtungen
Kindergärten/Schulen/Hochschulen
Öffentliche Verwaltung
Wirtschaftsunternehmen
Verbände und Vereine
Private Bildungsanbieter
Freizeit- und Kultureinrichtungen
Sonstige (u.a. Europäische Metropolregion München)

Teilnahmeberechtigt sind Akteure, die die Ideen und Prinzipien des Lernfestes unterstützen. Voraussetzung für die Teilnahme ist mindestens ein Mitmach-Angebot pro Stand. Die Aktion muss für die Besucherinnen und Besucher gut sichtbar sein. Akteure dürfen für sich selbst und ihre Dienstleistungen nur innerhalb des Standbereiches werben. Flyer oder andere Werbematerialien dürfen nur innerhalb des Standbereiches verteilt werden. Der Verkauf von Produkten, Dienstleistungen und ähnlichem ist während der Veranstaltung nicht gestattet.

Infoveranstaltung:

Weitere Informationen zu den Standkonzepten und Rahmenbedingungen erhalten die interessierten Akteure bei einer Infoveranstaltung. Dort stellen diese ihre Lernfest-Ideen und ihr Programmangebot vor. Es ist auch möglich, das Angebot nur schriftlich anzumelden. Verbindliche Anmeldungen mit Standkonzept werden auf einer eigenen Internetplattform für die Mitwirkenden sichtbar eingestellt.

Aktionsstände:

Standflächen und Verteilung

Es steht auf dem Gelände, je Stand eine Fläche von ca. 4 x 3m zur Verfügung. In Absprache ist ein Abweichen von den vorgegebenen Standflächen im Rahmen von freien Kapazitäten möglich. Bei nasser oder kalter Witterung wird der Stand ins Schulgebäude verlegt. Nähere Informationen werden nach der Anmeldung an die Akteure verschickt.

Unteraussteller

Grundsätzlich können die Bildungsakteure nach Rücksprache auch weitere Kooperationspartner in ihren Stand aufnehmen. Dies ist in dem Anmeldeformular entsprechend zu vermerken. Ohne Genehmigung des Veranstalters ist es nicht gestattet, eine zugewiesene Fläche oder Teile davon an Dritte abzugeben.

Standaufbau

Die Ausstellungsflächen sind nicht ausgestattet: Es gibt keine Zelte, Begrenzungswände, Böden oder Mobiliar. Hierfür ist der Akteur selbst verantwortlich. Die Gestaltung des Standes soll kreativ und ansprechend sein. Der Standaufbau und die Gestaltung erfolgen auf eigene Kosten. Die Standkonzepte der Akteure sind mit der Projektleitung abzusprechen. Weitere Details werden im Standplan festgelegt. Zelt, Pavillon oder Sonnenschirme sind zu empfehlen. Ein Zugang zum Strom (Bereitstellungspauschale 20 Euro), sowie die Bereitstellung von Bierzeltgarnituren (Bereitstellungspauschale je 10,00 Euro + 10,00 € Pfand) kann beim Veranstalter gebucht werden.

Der Aufbau ist am 19.05.2012 ab 7:00 Uhr möglich und muss bis 09:30 Uhr abgeschlossen sein.

Standabbau

Der Stand ist nach Beendigung der Veranstaltung sofort und vollständig abzubauen. Die Ausstellungsfläche und die benutzten Räume sind nach dem Abbau gereinigt und müllfrei in dem Zustand, wie sie vom Akteur übernommen wurden, zurück zu geben. Anfallender Müll ist in Eigenregie von den Akteuren zu entsorgen. Nicht gereinigte Standflächen der Akteure werden durch eine vom Veranstalter beauftragte Firma gesäubert. Die Kosten werden dem jeweiligen Akteur in Rechnung gestellt.

Der Abbau kann ab ca. 17:00 Uhr erfolgen und muss bis spätestens 19:00 Uhr abgeschlossen sein.

Besondere Hinweise:

Der vorgesehene Einsatz von offenem Feuer, Gasen oder Gefahrenstoffen, die explosionsgefährdend, hochentzündlich, ätzend usw. sind, ist unbedingt anzuzeigen und vom Veranstalter genehmigen zu lassen. Das gilt auch für feuergefährliche Handlungen (z. B. mit Kerzen, Fackeln, Feuershows, Feuerwerk, Chemikalien). Weitere Informationen erhalten Sie auch beim Ordnungsamt Kaufbeuren.

Werden im Rahmen von Aktionen Lebensmittel eingesetzt oder verarbeitet, so hat der jeweilige Akteur die Einhaltung der Hygienevorschriften sicherzustellen. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Lebensmittelüberwachung Kaufbeuren Tel. 08341 437-313

Rechtsanspruch und Haftung:

Ein Rechtsanspruch auf Zulassung / Teilnahme besteht nicht. Sollten die vorhandenen Kapazitäten nicht ausreichen um alle Anmeldungen zu berücksichtigen, obliegt die Auswahl dem Veranstalter. Muss der Veranstalter wegen höherer Gewalt eine begonnene Veranstaltung verkürzen, so hat der Akteur keinen Anspruch auf teilweisen oder gänzlichen Erlass der Teilnahmegebühr.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden an Ausstellungsgegenständen und an der Standausstattung sowie für Folgeschäden. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung entstehen, sowie für Folgeschäden oder für Schäden, die durch Verschulden Dritter oder höhere Gewalt entstehen. Der Akteur stellt dem Veranstalter von jeglichen Ansprüchen Dritter frei, die auf einer Verletzung des geltenden Rechts durch den Akteur beruhen. Diese Freistellung umfasst auch eventuell anfallende Rechtsanwalts- oder Gerichtskosten.



Veranstaltungsort:

Vortrags- und Workshopräume: Jörg-Lederer Mittelschule
Außengelände: Jörg-Lederer Mittelschule und Jakob-Brucker-Gymnasium
incl. Sportplatz
Anschrift: Neugablonzer Straße 42, 87600 Kaufbeuren.

Lernfest Akteure –Teilnahmebeiträge:

Zur Deckung der Veranstaltungskosten benötigen wir eine Teilnahmegebühr. Je nach Betriebsgröße bitten wir um einen Betrag in Höhe von 50 – 300 Euro (Selbsteinschätzung). Bitte vermerken Sie den Betrag auf Ihrer Anmeldung. Mit der Anmeldebestätigung werden Ihnen die Kontoverbindung und weitere Einzelheiten mitgeteilt.

Für gemeinnützige Einrichtungen, Vereine und Selbsthilfegruppen fallen keine Teilnahmegebühren an. Arbeits- und oder Sachleistung sind aber zum Gelingen des Lernfest erforderlich. Zum Beispiel: Leitung eines Workshops, Hilfe beim Auf- und Abbau, Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit oder Logistik usw.

Bei Bedarf werden eine Strompauschale und/oder eine Leihgebühr für Biertischgarnituren fällig.

Anmeldung:

Akteure melden sich mit dem Anmeldeformular per Mail oder Fax an. Die Teilnahme ist nach Eingang bei dem Veranstalter bindend. Mit der Anmeldung erkennen die Akteure die Teilnahmebedingungen an. Die Anmeldung ist bis 31. Januar möglich. Spätere Anmeldungen können nur noch in Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

Für Besucherinnen und Besucher ist keine Anmeldeöglichkeit vorgesehen.

Rücktritt des Akteurs:

Nach der Zulassung ist ein Rücktritt oder eine Reduzierung der Fläche durch den Akteur nur mit Zustimmung des Veranstalters möglich.

Die ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Homepage: www.lernfest-kaufbeuren.de

Lernfestveranstalter und Koordination:

Die Familienbeauftragte
der Stadt Kaufbeuren
Familienstützpunkt
Elke Schad

Lernen vor Ort –
Bildung aktiv
Stadt Kaufbeuren
Caroline Moser

Volkshochschule
Kaufbeuren e. V.
Veranstaltungsträger
Jürgen Wendlinger

Hanne Heindel,
Lernfestkoordinatorin
Tel. 08344 8280
post@lernfest-kaufbeuren.de

Gerald Neumann
Standkoordinator
Tel. 08341 68303
gerald.neumann@lernfest-kaufbeuren.de

Kontakt und Anmeldung E-Mail: post@lernfest-kaufbeuren.de Fax: 08341 437-657